

Die Verwaltung von mehreren Mandaten in Dental med XP

Stand: 1.6.2018

Dental med XP ist mandantenfähig. Dabei kann zwischen zwei grundsätzlich verschiedenen Vorgehen unterschieden werden:

- 1) Jeder Mandant verwaltet seine eigene Datenbank
- 2) Es wird nur eine Datenbank geführt, in dieser aber mehrere Mandanten (Praxen)

Jede Variante hat Ihre Vor- und Nachteile:

Variante 1 (mehrere Datenbanken)

Vorteile	Nachteile
Komplette physische Trennung, daher kann auch leicht eine DB entfernt werden (Praxisauflösung).	Alle Daten müssen getrennt geführt werden (Agenda).
Ist eine DB defekt können die anderen Mandanten weiter arbeiten.	Die Datensicherung muss mehrfach durchgeführt werden (für jeden Mandanten gesondert).
Kann mit Variante 2 kombiniert werden.	Eine Konsolidierung mehrerer Datenbanken ist – wenn überhaupt – nur mit erheblichem Aufwand möglich.

Variante 2 (eine Datenbank, mehrere Mandanten)

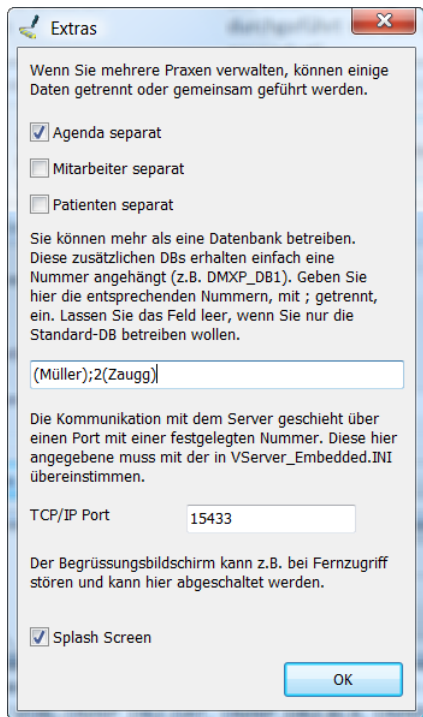
Vorteile	Nachteile
Agenda, Mitarbeiter und Patienten können auch gemeinsam verwaltet werden (Praxispartnerschaft).	Ist die Datenbank defekt kann keiner der Mandanten weiter arbeiten.
Nur eine Datensicherung notwendig.	Tarif und Artikelliste werden immer gemeinsam verwaltet.
Mit dem Makro DM_KillPraxis.BAS könne die gesamten Daten einer Praxis entfernt werden.	
Maximal können 100 Praxen verwaltet werden (00 bis 99)	

Das technische Vorgehen

Variante 1 (mehrere Datenbanken)

Eine Datenbank besteht immer aus 4 Dateien (DMXP_DBx.VDB, DMXP_DBx.DAT, DMXP_DBx.BLB, DMXP_DBx.IND). x bedeutet nichts oder eine Zahl. Die Dateien DMXP_DB.VDB, DMXP_DB.DAT, DMXP_DB.BLB, DMXP_DB.IND beschreiben die Grunddatenbank und müssen immer existieren. Das heisst, um mehrere Datenbanken anzulegen kopieren Sie diese 4 Dateien der Grunddatenbank z.B. mit den Namen DMXP_DB2.VDB, DMXP_DB2.DAT, DMXP_DB2.BLB, DMXP_DB2.IND. So verfahren Sie für jede weitere gewünschte Datenbank.

Nun öffnen Sie **Start > Alle Programme > Dental_med_XP8 > DMXPUtil > Datenbank einrichten**.
Dort klicken Sie auf **Extras**:

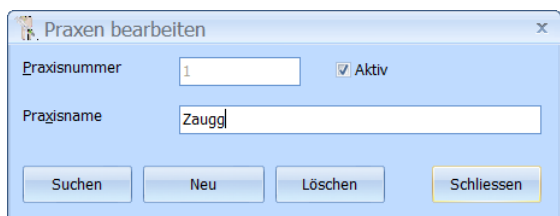


Die oberen Markierungen haben keinen Einfluss. In der Mitte des Dialogs finden Sie ein Eingabefeld. Dort tragen Sie die Nummern der Datenbanken, getrennt durch ein ; ein, in unserem Beispiel **2** (die Grunddatenbank muss nicht angegeben werden).

Wie Sie aus der Abbildung ersehen, können Sie den Datenbanken auch Namen geben. Dazu schliessen Sie diesen unmittelbar an die Datenbanknummer in **()** an. Als ersten Eintrag können Sie auch einen Namen für die Grunddatenbank angeben. Diese Namen werden in der Titelleiste des Dental med XP – Fensters eingeblendet.

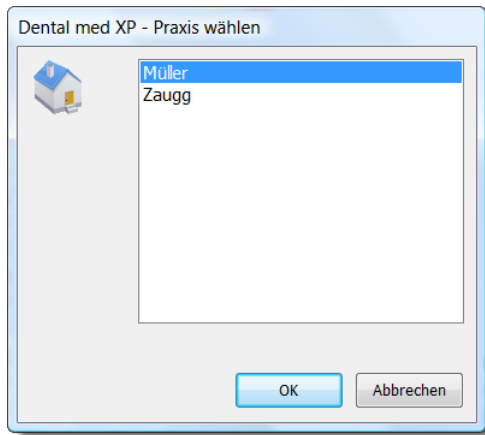
Variante 2 (eine Datenbank, mehrere Mandanten)

Die Mandanten (hier Praxen genannt) werden direkt in der Anwendung unter **Konfiguration > Systemeigenschaften > Praxen > Praxen bearbeiten** angelegt:



Sie klicken auf **Neu** und legen den Namen der Praxis fest. Danach können Sie auch für Praxis0 einen Namen angeben (**Suchen**).

Datenbank bzw. Praxis werden beim Start der Anwendung abgefragt:



Sie können unter **Start > Alle Programme > Dental_med_XP8 > DMXPUtil > Datenbank einrichten** unter **Extras** angeben, ob Agenda, Mitarbeiter und/oder Patientendaten separat verwaltet werden sollen.